

**Ketten-Reaktion - 124 Maßnahmen für mehr
Radverkehr in der neuen Radverkehrsstrategie
Vorarlberg**

Klaus Eder | Land Vorarlberg




 Vorarlberg
unser Land

**RAD
FREUNDLICH**

Ketten-Reaktion
Radverkehrsstrategie Vorarlberg

 Österreichisches
Umweltzeichen
Green Events



 Vorarlberg
unser Land

Mehr Radverkehr = Mehr Lebensqualität

... bessere Gesundheit, mehr Klimaschutz, attraktivere
Freizeitangebote, ...

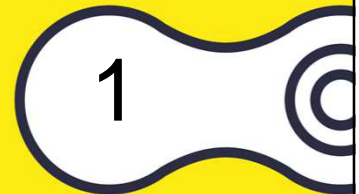
- Erhöhung des Radverkehrsanteils
- Verlagerung von Autofahrten auf den Umweltverbund

→ Reduktion der Verkehrsbelastung

„Kettenreaktion“ aus 124 Maßnahmen

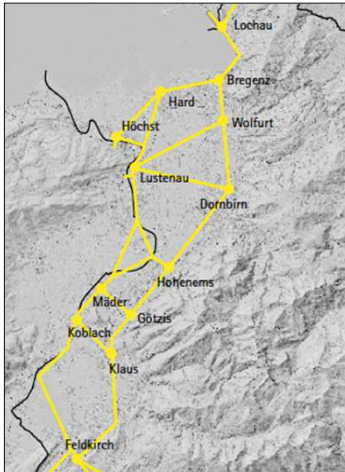


1 Radkultur, Kommunikation und Beteiligung	13
1.1 Radkultur kommunizieren	14
1.2 Mobilitätsbildung und Radfahrkompetenz	16
1.3 Nutzer*innenbindung	19
1.4 Orientierung	20
2 Kooperation	23
2.1 Land und Gemeinden	24
2.2 Betriebe und ArbeitgeberInnen	26
2.3 Weitere Kooperationen	28
2.3.1 Sport, Tourismus und Mountainbike	28
2.3.2 Gesundheit und Breitensport	30
2.3.3 Fahrradfachhandel	31
2.3.4 Grenzüberschreitende Kooperationen	32
Planung, Infrastruktur und Intermodalität	35
3.1 Raumplanung und Baurecht	36
3.2 Infrastruktur und Verkehrsorganisation	38
3.3 Rad und Öffentlicher Verkehr	44
4 Trends und Innovationen	49
4.1 Pedelecs und E-Bikes	50
4.2 Fahrradlogistik	52
Rahmenbedingungen und Wirkungskontrolle	55
5.1 Richtlinien, Gesetze und Normen	56
5.2 Sicherheit	58
5.2.1 Sicherheit vor Diebstahl und Vandalismus	58
5.2.2 Verkehrssicherheit	60
5.3 Förderungen	62
5.4 Monitoring und Erfolgskontrolle	64
5.5 Landesfinanzen	66



Attraktive Infrastruktur

Attraktive Infrastruktur



- Radschnellverbindungen“ mit regionaler Durchleitungsfunktion
- Fokussierte Bearbeitung regionaler Schlüsselprojekte
- Verbesserungen in Erhaltung und Qualitätsmanagement

Attraktive Infrastruktur



Abbildung 3:
Typen und Funktion
des Radnetzes

- Weiterhin attraktive Förderungen
- Unterstützung bei Gemeindeprojekten
- Umsetzung von Projekten an Landesstraßen
- Schwerpunkt Raumordnung
- Qualitätsmanagement der Landesradrouten

Gemeinden als „VorRadler“

Gemeinden als VorRadler

- Radfreundliche Gestaltung des Straßen- und Wegenetzes
- Attraktive Radabstellanlagen
- Förderung von „Radkultur“ z.B. durch Vorbildwirkung
- Finanzielle Förderungen & personelle Unterstützung seitens des Landes
- Ausbau der Kooperation mit Nachbargemeinden und Regionen

Traum paar Rad & ÖV forcieren

Traum paar Rad & ÖV forcieren

Rad & ÖV optimal kombinieren = höchste Priorität

- sichere und komfortable Parkierung an den ÖV-Haltepunkten
- Leihrad- und BahnRad-Angebot etablieren
- Bewerbung von Falträdern
- Erhöhung und Verbesserung des Angebots zur Radmitnahme

zum Vormerken:

Bike&Ride Infoveranstaltung am 15.3.2018 um 15 Uhr, Landhaus in Bregenz

Trends & Innovationen

Trends & Innovationen

- Trend „Gesundheit und Wohlbefinden“ aufgreifen
- Umgang mit dem Trend „S-Pedelecs“
- Unterstützung von Initiativen im Bereich Radlogistik
- Ausbau und Verdichtung innovativer Orientierungsangebote

All Tag ufm Rad

All Tag ufm Rad

- Erhaltung und Winterdienst verbessern
- Ausbau der NutzerInnen-Einbindung (Tools, Befragungen,...)
- Einsatz für radfreundliche Normen und Gesetze

Radkultur entwickeln

Radkultur entwickeln

- Radfreundlichkeit als Teil der VorRADLberger Identität verankern
- Motivationsfaktor „Gesundheit & Wohlbefinden“ betonen
- Schwerpunkt der Kommunikation auf emotionale Argumente
- Angebote für unterschiedliche Zielgruppen